



Klopf-News 01/26

Herzlichen Dank für Ihr Interesse an diesen Klopf-News, der Sie über die Klopfakupressur informieren will. Er gibt Ihnen hilfreiche Anregungen zur Anwendung und stellt sich Ihren Fragen zu dieser Technik. Weiterhin finden Sie eine Übersicht zu unseren Kursen.

Sie sind eingeladen,

- über Ihre Erfahrungen mit dem »Klopfen« zu berichten, die wir an dieser Stelle veröffentlichen.
- Fragen zur Klopfakupressur zu stellen, die hier dargestellt und beantwortet werden.

Schicken Sie Ihre Beiträge an mail@knb-klopfen.de.

Zum Zurücklehnen

»Achte auf deine Gedanken - sie sind der Anfang deiner Taten.

chinesische Weisheit

Gezielte Verzögerung

Ein Wanderer fragte einen alten Mann: »Wie lange dauert es bis zur nächsten Stadt?« Der Alte antwortete nicht. Der Wanderer ging frustriert weiter. Nach ein paar Schritten rief der Alte ihm nach: »Etwa eine Stunde!« Verwundert fragte der Wanderer: »Warum hast du das nicht gleich gesagt?« Der Alte erwiderte: »Ich musste erst sehen, wie schnell du gehst.«

wurde uns gechickt«

Herzlichen Glückwunsch

Hallo, ich bin Steffi Vogler, zertifizierter KnB®-Professional.

Mein Schwerpunkt liegt neben Einzelcoachings (online auf Deutsch und Englisch) in der Ausbildung von Interessierten zur Selbsthilfe und von Coaches in dieser fantastischen Methode KnB®.

Auf Grund meines eigenen Lebensweges sehe ich in »Klopfen nach Benesch« eine der bahnbrechendsten Methoden für die ganzheitliche Begleitung von Menschen auf ihrem Heilungsweg.

Da ich lange als Sängerin, Musikerin, Produzentin, Künstler-Agentin und Betriebswirtin (Schwerpunkt Personalpsychologie) gearbeitet habe, lege ich auch in meiner Arbeit einen Fokus auf diese Bereiche.

Ich habe Zusatzausbildungen in »Havening Techniques« und »Silva Method«, konzentriere mich jetzt jedoch vollständig auf KnB®, da es in meinen Augen den Zugang ermöglicht hin zu einem bewussten und selbstwirksamen Leben und der Entfaltung des eigenen Potentials.

Ich leite die Gruppe »KnB®-Klopfnetzwerk für Austausch, gegenseitige Unterstützung und Inspiration«.



Wir treffen uns etwa alle zwei Wochen mit verschiedenen Themen zum Klopfen und Austausch.

Link zur Gruppe: <https://chat.whatsapp.com/ldhNpZ5bvXAAICRwT54dSI>

Kontakt:

Website (nochmals im Umbau): stefanievogler-knb.de / klopfmtsteffi.de

Telefon: 0171-6888580

E-mail: klopfen@stefanievogler-knb.de / office@stefanie-vogler.de

Farewell Gary Craig

Gary Craig, der Begründer der EFT-Klopfakupressur, hat seinen physischen Körper verlassen. Er und seine Arbeit werden sicherlich in die Geschichte als herausragendem Pionier auf dem Gebiet von Therapie, Heilung und Menschheitsentwicklung eingehen. Wir sagen Danke für sein Wirken und den positiven Einfluss auch auf unser Leben.

Aktuelles

Wichtige Änderungen im Seminarprogramm

- Die Online-Zweitagesseminare finden jetzt **Freitag bis Samstag** statt
- **NEU:** Ab 2026 bieten wir **Schnupperkurse** an (Dauer bis maximal 3 Stunden je nach Teilnehmerzahl), Kosten: Euro 30,-.

Klopf-Demos für unsere Kurse gesucht

Für einige unserer Kurse suchen wir Personen, die sich zur Verfügung stellen, dass Horst mit ihnen vor der Gruppe ein bestimmtes Problem beklopft. Dauer wird eine bis eineinhalb Stunden sein mit anschließender Besprechung und weiteren Tipps. Es wird also eine kostenlose Klopf Sitzung mit Horst vor einer Gruppe sein, bei der die Demoperson ihr Thema mit dem Klopfen behandelt und lernt, wie sie dieses Thema angehen und weiter bearbeiten kann. Themenbereiche sind: körperlicher Schmerz, emotionale Belastungen, Ängste, Phobien, belastende Erlebnisse (Trauma).

Wenn Sie Interesse daran haben, bitte melden unter mail@knb-klopfen.de. Wir treten dann mit Ihnen in Kontakt, um Näheres zu besprechen.

Wichtig: Ihre Angaben werden von uns und den Kursteilnehmern vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

Hinweis-Dauerbrenner

Klopftreffs

Wer sich Klopfkenntnisse angeeignet hat, sollte möglichst viel üben, um eigene Probleme angehen und - bei Interesse - sich auch an Themen anderer Personen wagen zu können. So finden Sie auf unserer Website unter www.knb-klopfen.de/info/klopftreffs Anlaufstellen im deutschsprachigen Raum, die in ihrer Region solche Treffen anbieten, um miteinander zu üben, Erfahrungen auszutauschen und so die Klopf Fertigkeiten zu erweitern. Schauen Sie also auf diese Liste, wenn Sie mit anderen üben wollen - die Liste wird stetig aktualisiert und erweitert. Wer selbst eine solche Übungsgruppe in seiner Region anbieten will, soll uns schreiben, damit wir sie/ihn in diese Liste aufnehmen können. Mindestvoraussetzung für die Aufnahme in die Liste als Übungstreffanbieter/in ist ein absolvierter Klopfakupressur-Modul 2.

Wichtige Anmerkung: Wir bitten darum, mitzuhelfen, diese Liste aktuell zu halten, indem uns Änderungen in den Kontaktdaten oder das Aufhören als Anbieter mitgeteilt werden.

Kinder-Anwender-Liste

Wer speziell das »Klopfen« auch bei Kindern anwendet und für die Arbeit mit Kindern qualifiziert ist, kann sich auf unserer Website <https://knb-klopfen.de> als Anbieter eintragen lassen. Wenden Sie sich in diesem Falle an uns unter mail@knb-klopfen.de. Gerne hören wir von Klopfsergebnissen und Klopfserlebnissen mit Kindern aus Ihrer Praxis.

Wichtige Anmerkung: Wir bitten darum, mitzuhelfen, diese Liste aktuell zu halten, indem uns Änderungen der Kontaktdaten oder das Einstellen der Tätigkeit mitgeteilt werden.

Anregungen

Verneinung und Unterbewusstsein

Frage:

Hallo Herr Benesch, ich lese Ihren Newsletter immer gerne und freue mich darauf.

Vor vielen Jahren habe ich gelernt: Unserem Unterbewusstsein fehlen für Verneinungen wie Nichts und Keins Bilder. Und es wäre ratsam, Sätze ans Unterbewusstsein sprachenergetisch zu verändern.

Z.B. »Obwohl der Erfolg beim Klopfen ausbleibt ...« [*Kommentar: also nicht »Obwohl ich KEINEN Erfolg habe.«*] oder »Egal, was ich mache und klopfe, der Erfolg bleibt aus...«

Dann frage ich: »Was glaubst Du zu sein, dass der Erfolg ausbleibt?«

Da ist dann womöglich ein negativer Glaube verborgen?

Gerne höre ich Ihre Meinung zu den Verneinungen/zum Unterbewusstsein

Antwort: Ganz so einfach ist es mit den Verneinungen nicht. Bei Affirmationen (deren Anwendung ich nicht empfehle, weil meistens nicht im System begründet) sollte man in der Tat darauf achten, Nicht-Sprache zu vermeiden. Bei Beschreibungen der Gefühlslage, wie »Egal, was ich mache, ich habe keinen Erfolg«, »Ich erreiche nichts« sind diese Sätze als Glaubenssätze ein wertvoller Einstieg in einen Klopfprozess. D.h., Sie brauchen hier also nicht auf eine »korrekte« Formulierung achten, sondern greifen den Wortlauf so auf, wie er aus Ihnen ungefiltert kommt, wie diese Wahrheit in Ihnen tatsächlich ist. Der Grund: Der Fokus beim Klopfen ist nicht der Satz an sich, sondern mögliche Programme dahinter, die mit alten Gefühlen in Verbindung stehen. Diese Gefühle sind der eigentlich Adressat beim Klopfen (das WAS), die Glaubenssätze sind lediglich letztendlich die Trigger für diese Gefühle (ein WANN).

Als Anfänger im Klopfen greifen Sie diese Sätze auf mit: »Diese Wahrheit in mir, dass ...« Im Verlauf des Klopfens können dann Gefühle, Erinnerungen auftauchen, die mit dem Entstehen dieser Sätze in Verbindung stehen. Dies wird im Klopfen aufgegriffen.

Wenn der Prozess aber nicht weitergeht mit »Diese Wahrheit in mir, dass ...«, können OFFENE Fragen gestellt werden, wie: »Ich erreiche nichts, weil ...« Dies wird - während geklopft wird - in schneller Folge immer wieder wiederholt, sodass nicht der Verstand eingeschaltet wird eine Antwort findet, sondern die Antwort spontan aus dem »Inneren« kommt. Hierbei soll das Erste aufgegriffen werden, was erscheint (dies ist übrigens Thema im Level 2). Bei diesen Antworten zeigt sich ein spezifischer Glaubenssatz, oft einhergehend mit Gefühlen und dann Erinnerungen. Es geht also auf diese Weise darum, *versteckte* Wahrheiten aufzuspüren, die - wenn sie sich nicht aus dem Klopfprozess heraus selbst zeigen - ein Thema aufrecht erhalten. Wir verwenden also nicht Sätze, wie »Was glaubst du ...« Denn diese Frage zielt auf die Verstandesebene (rationale Ebene), die eben keine Antworten hat (denn sonst wäre das Problem ja nicht da).

Aufgrund unserer Sichtweise gibt es keine *negativen* Glaubenssätze, sondern nur in der Gegenwart blockierende Glaubenssätze, denn die vorhandenen Glaubenssätze waren zum Zeitpunkt des Entstehens wichtige Lösungen in schwieriger Zeit. *Sie sind positive Ergebnisse eines Lebensprozesses in schwierigen Situationen.* Damals waren sie wichtig und sogar auch lebensrettend, doch das menschliche Gehirn hat diese als Wahrheiten abgespeichert und wiederholt sie immer wieder, sodass sie im JETZIGEN Leben hinderlich sind.

Die gute Botschaft: Mit dem Klopfen können wir diese Programmierungen im Gehirn auflösen und unser Gehirn neu programmieren, einhergehend mit neuen Erfahrungen (nicht mit Affirmationen - das geht nicht).

Ich hoffe, das hilft

Gerne hören wir von Ihren Erfahrungen und Ihren Anregungen und Fragen.

Fallgeschichten / Berichte

Mit KnB® zurück ins Leben! (ein umfassender Erfahrungsbericht)

Mein Leben war für mich vorbei, ich hatte aufgegeben. Zu lange gelitten und verbrannt, zu viel verloren: Beziehung/Familie weg, Beruf weg, weil das System kippte. Der Körper wurde immer kränker, Depressionen nahmen stark zu. Ich konnte zum Teil nur noch funktionieren und irgendwann nicht mal mehr das.

Über zehn Jahre nahm das unaufhaltsam seinen Gang, ohne Aussicht auf Besserung.

Da waren schließlich nur noch Angst, Stress, Orientierungslosigkeit, Überlebenskampf, ständige Flucht, Vermeidung, Panik, allergische und phobische Reaktionen auf alles, und dann Verzweiflung, Ohnmacht, Aufgabe.

Gefühlt war ich im Dauer-Krieg und dachte und hoffte, wann ist dieses Leben endlich vorbei. Ich hatte wirklich ALLES versucht. Aber nichts hat geholfen, ich kam aus diesem Zustand nicht mehr heraus.

In der Kindheit und Jugend hatte es über viele lange Jahre multiple, schwer-traumatisierende Erlebnisse gegeben. Zu vieles, was nicht verarbeitet werden konnte. Ständige Retraumatisierungen waren die Folge.

Das System war komplett gekippt, es ging nichts mehr: massive Überempfindlichkeiten und starke Reaktionen auf alle möglichen Situationen und Stoffe, die zwar in der Kindheit schon latent sichtbar waren, aber nun voll durchschlugen. Somit war eine Teilnahme am normalen Leben nicht mehr möglich. Diese »Kondition« galt als irreversibel: »Allergisch aufs Leben«.

Durch Zufall habe ich das Klopfen entdeckt. Erst über eine Praktikerin, die eher mit dem »alten EFT« gearbeitet hat und mit meinen Themen überfordert war. Dies hat mir das Überleben zwar etwas leichter gemacht, aber nichts gelöst.

Dann kam KnB®. Vor zwei Jahren fing ich an, mit Doris zu arbeiten: Nach wenigen Sitzungen hatten wir das erste erinnerte, schwer traumatisierende Kindheitserlebnis aufgelöst. Dadurch inspiriert habe ich mich für die Kurse bei Horst angemeldet und tiefer verstanden, dass diese Methode endlich etwas in Bewegung brachte - in Richtung Heilung, Verständnis der für mein System früher so komplexen Zusammenhänge, Auflösen von multiplen schwer belastenden Erlebnissen, limitierenden Überzeugungen, usw.

Die achtsame Begleitung durch Doris und die tollen intensiven Klopfprozesse mit Horst in den Kursen sind große Geschenke! Dafür bin ich unendlich dankbar. Schritt für Schritt habe ich mich aus der Vergangenheit gelöst, shiftete es Tag für Tag, und es geht weiter ...

Selbst die Rückschläge in der Arbeit waren ein Geschenk, da ich verstanden habe, dass ich (oder eine der vielen Kleinen in mir) gar nicht wusste, wie ein anderes Leben überhaupt geht, da ich nur mein altes Leben kannte. Immer noch eine spannende, manchmal überraschende Entwicklung und ein wirklich kreativer Prozess!

Der Weg war (und ist manchmal noch) arbeitsintensiv. Aber er ist es wert, und ich arbeite gern daran! Da ist jetzt wieder ein Leben, eine Arbeit (als KnB®-Praktikerin helfe ich anderen Menschen - und das ist die sinnvollste Arbeit, die ich mir vorstellen kann).

Ich habe ein Haus gebaut, trotz »Unverträglichkeiten« kein Problem. Ich vertrage wieder Zahnmaterialien, und das galt für sechs Jahre als absolut ausgeschlossen, um nur einiges zu nennen.

Ich gehe völlig anders mit »dem Leben« um, setze achtsam und freundlich und klar Grenzen. Vieles, was mich früher vor Angst verrückt gemacht hätte, mache ich entspannter oder selbstverständlich, ohne nachzudenken. Ich bin viel bewusster und erkenne schnell, was für mich stimmig ist und was nicht. Und wenn es noch etwas hakt, dann klopfe ich einfach. Das ist immer der erste Impuls! Und aus dem Auflösen wird Verständnis, und daraus wird Entscheidung. Der K(l)opf hält immer mehr das Karussell an. Bewusst und anhaltend.

Ich habe mich mit KnB® ins Leben »zurück«geklopft. In ein neues Leben. In MEIN Leben - Eigentlich habe ich mich selbst »neu geboren«, denn das Umfeld, in das ich geboren war, hat heute keine Auswirkung mehr auf mich.

Das ist die wichtigste »Arbeit« meines Lebens, und ich führe sie fort, motiviert und wissend: Es funktioniert!

Ich hätte KnB® gerne früher kennengelernt, dann wäre es vielleicht nicht so weit gekommen; aber wie sagen Doris und Horst so schön: »Manche brauchen es halt dicke, bis sie verstehen, dass nur sie selbst etwas verändern können.«

Ich kenne keine andere Methode, die so tief wirkt und dabei so klar, strukturiert, einfach und sanft ist wie KnB®.

Und das Beste zum Schluss: Ich habe in einigen Klopff-Kolleginnen und Kollegen achtsame, authentische und wahre Freunde gefunden! Noch ein großes Geschenk! Das gibt mir große Freude und »dieses gute Gefühl von« ... Weite, Nähe, Freiheit, Zugehörigkeit, Kraft und Entspannung, Mut und Ruhe.

Dafür bin ich unendlich dankbar!

Ihre Erfahrungen und Erlebnisse mit dem Klopfen und Ihre Klopff-Fälle (erfolgreiche bis weniger erfolgreiche) könnten hier stehen. Dies ermutigt auch andere, sich am Klopfen zu versuchen. **Schreiben Sie, damit dieser Newsletter eine Fundgrube und Hilfe für andere Klopff-Anwender sein kann und bleibt!**

Die KnB-Kinderecke

Aus der Welt der Kinder

Die Mutter fragt Josefine, sechs Jahre: »Magst du noch das ganze Brot oder erst noch die Hälfte?« Josefine antwortete: »Erst noch das Ganze.«

Übelkeit beim Autofahren (Bericht einer Mutter)

Wir waren auf der Autobahn, waren schon etwa Stunde unterwegs und mussten noch eine gute Stunde fahren. Meine Tochter Gabi (Name geändert), sieben Jahre alt, saß auf dem Rücksitz (ich saß auf dem Beifahrersitz), als sie weinend meinte, das es ihr »schlecht« werden würde. Wir konnten nicht anhalten, denn ein Parkplatz war nicht in Sicht. Was tun?

Ich erinnerte mich an das Klopfen und die Aussage: »Versuche es einfach an allem!« Und das tat ich dann auch.

Ich fragte Gabi, warum sie denn weint. Sie sagte, dass ihr schlecht sei. Wir klopfen (ich hatte ihr ganz schnell die Punkte gezeigt, indem ich mich zu ihr gedreht und an ihr die Punkte zweimal geklopft hatte), indem sie mit nachsprach: *»Dieses Weinen in mir, weil mir so schlecht ist ... dieses Weinen in mir, weil mir so schlecht ist ... weil mir vielleicht wegen dem Fahren so schlecht ist ...«*

Wir klopfen gar nicht so lange, da hörte das Weinen auf. Es war ihr auch nicht mehr so arg schlecht. Wir klopfen weiter: *»Mir ist so schlecht ... mir ist so schlecht ... vielleicht wegen dem Fahren ... mir ist sooooo schlecht ...«* Dieses »sooooo« kam von Gaby selbst, dabei musste sie lachen. Es war nur noch ein »kleines schlecht«.

Dieses »kleine schlecht« haben wir dann nicht mehr geklopft, weil wir in einen Parkplatz eingefahren waren. Dort konnte sich Gabi erst einmal an der frischen Luft bewegen und erholen. Wir fuhren weiter, als Gaby wieder »grünes Licht« geben konnte. Die weitere Fahrt verlief dann ohne weitere Vorkommnisse.

Das Klopfen hat uns also in der Not gute Dienste geleistet.

Schreiben Sie uns Ihre Erfahrungen und Anregungen beim Klopfen mit Kindern, damit diese Beiträge viele weitere Menschen anregen, das Klopfen auch bei Kindern zu wagen.

Wichtige Hinweise

Die Klopfakupressur/KnB ist kein Allheilmittel, obgleich Klopf-Anwendungen bislang in zahlreichen Problembereichen zu erstaunlichen Erfolgen geführt hat. Diese Ergebnisse sind zudem nicht wissenschaftlich gesichert, sondern basieren weitgehend auf Berichten von beruflichen und privaten Klopf-Anwendern. Zwar gibt es bereits erste Studien über Klopfakupressur mit Hinweisen auf die Wirksamkeit in bestimmten Bereichen, doch sind noch mehr Studien nötig, um gesicherte Aussagen machen zu können.

Die »Klopfakupressur nach Benesch« (KnB) ersetzt bei bestehenden Beschwerden keinen Besuch bei Ihrem Arzt, Heilpraktiker oder Therapeuten. Eine sichere fachliche Diagnose muss einer gewählten Selbstbehandlung stets vorangehen! Es wird ausdrücklich davon abgeraten, irgendwelche Medikation von sich aus abzusetzen. Dies muss immer mit dem behandelnden Arzt oder Heilpraktiker abgesprochen werden. Am besten führen Sie Klopfakupressur - wo nötig - parallel zur medizinischen oder auch psychotherapeutischen Behandlung durch.

Bislang sind den Verfassern keine Nebenwirkungen bekannt, doch kann für den Einzelfall dies natürlich nicht ausgeschlossen werden. Insofern ist es wichtig, dass Sie die volle Verantwortung in körperlicher wie in psychischer Hinsicht übernehmen, wenn Sie diese Methode anwenden. Eine Verantwortung von meiner Seite wird hier ausdrücklich ausgeschlossen.

Und immer daran denken: Versuchen Sie sich nicht an etwas, das Sie überfordern könnte!

Anmelden und Abmelden dieser Klopf-News

Wichtiger Versandhinweis

Wir versenden diese Klopf-News nur an Abonnenten oder an Interessenten, die mit uns in Kontakt getreten sind.

- Für eine Abmeldung oder Änderung Ihrer Email-Adresse bitte eine Meldung an folgende Adresse senden: news@knb-klopfen.de.

- Wir versichern, dass Ihre Email-Adresse und weitere Angaben streng vertraulich behandelt und an Dritte nicht weitergegeben werden.

Impressum

Diese Klopff-News werden herausgegeben von Horst und Doris Benesch, Petőfi Sándor utca 47, 8356 Nagygörbő, Ungarn, Tel: +36 307222646, Email: mail@knb-klopfen.de, Website:

<https://knb-klopfen.de>

Nagygörbő im Januar 2026

KnB-Seminarprogramm 2026 (Stand 01.01.2026)

Ergänzungen und nähere Informationen zu den Seminaren siehe www.knb-klopfen.de

Kosten und Zeiten, wenn nicht anders angegeben:

Onlinekurse Zweitägeskurse € 260,- bzw. € 290,- (Freitag 14.00 bis 21.00 Uhr, Samstag 09.30 bis 17.30 Uhr); Eintageskurse € 190,- (Samstag 09.30 bis 17.30 Uhr); Folgekurse € 80,- (Mittwoch 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr)

Präsenzkurse Zweitägeskurse € 320,-

----- SCHNUPPERKURSE -----

(Dauer je nach Teilnehmerzahl; maximal 3 Stunden)

Ort: **Online**

Datum: 11.02., 15.04., 10.06., 14.10. oder 09.12.2026

----- MODUL 1: GRUNDLAGEN -----

(2-tägiges Basisseminar mit KnB-Zertifikat u. EFT-Zertifikat)

Ort: **Online**

Datum: 20./21.03. oder 16./17.10.2026

----- MODUL 2: VERTIEFUNG -----

(2-tägiges Intensivierungsseminar m. KnB- und EFT-Zertifikat)

Ort: **Online**

Datum: 12./13.06.2026

--- MODUL 3: PROFESSIONALISIERUNG ---

(2-tägiges Intensivierungsseminar mit KnB-Zertifikat)

Ort: **Online**

Datum: 27./28.02. oder 13./14.11.2026

----- SUPERVISION -----

(1-tägiges Intensivierungsseminar mit KnB-Zertifikat)

Ort: **Online**

Datum: 09.05. oder 21.11.2026

----- AUFFRISCHUNG -----

(3-stündiges Seminar mit KnB-Zertifikat)

Ort: **Online**

Datum: 11.03. oder 16.09.2026

----- SPEZIALSEMINARE -----

Für diese Seminare sind Klopf-Grundkenntnisse erforderlich

► Belastendee Erlebnisse (Trauma)

(2-tägiges Intensivierungsseminar mit KnB-Zertifikat)

Ort: **Wien**

Datum: 19./20.09.2026

► Anwendung bei Ängsten und Phobien

(2-tägiges Intensivierungsseminar mit KnB-Zertifikat)

Ort: **Online**

Datum: 15./16.05.2026

► Thema Glaubenssätze und Sprache

(1-tägiges Übungsseminar mit KnB-Zertifikat)

Ort: **Online**

Datum: 17.01.2026

► Thema Ressourcen

(1-tägiges Übungsseminar mit KnB-Zertifikat)

Ort: **Online**

Datum: 24.01.2026

► Thema Bildtechnik

(1-tägiges Übungsseminar mit KnB-Zertifikat)

Ort: **Online**

Datum: 07.02.2026

► Anwendung bei Kindern

(2-tägiges Weiterbildungsseminar mit KnB-Zertifikat)

Ort: **Salzburg**

Datum: 18./19.07.2026

Folgetage

Ort: **Online**

Datum: noch unbestimmt

► Anwendung bei Allergien

(2-tägiges Weiterbildungsseminar mit KnB-Zertifikat)

Ort: **Salzburg**

Datum: 25./26.04.2026

----- ERWEITERNDE SEMINARE -----

Für diese Seminare sind Klopf-Grundkenntnisse erforderlich

► Systemisches Integrieren

(2-tägiges Intensivierungsseminar mit KnB-Zertifikat)

Ort: **Online**

Datum: 06./07.03.2026

► Lebe DEIN Leben

(1-tägiges Erfolgs- und Wohlstandsseminar mit KnB-Zertifikat)

Basisseminar

Ort: **Online**

Datum: 05.12.2026

Folgetage

Ort: **Online**

Datum: noch unbestimmt

----- SELBSTERFAHRUNGSSEMINARE -----

Durchgeführt von Renate Kitzmantel und Jutta Haslmaier

► »Klopf-Intensiv«

Ort: **Klagenfurt (K) und Salzburg (S)**

Datum: 14./15.03.(K) oder 21./22.11.2026 (S)

Kosten: € 320,-

Informationen und Anmeldung bei Renate Kitzmantel unter www.klopfakupressur-knb.at und Renate.kitzmantel@icloud.com

► Thema Gewicht

Basisseminar

Ort: **Online**

Datum: 26.09.2026

Folgetage

Ort: **Online**

Datum: noch unbestimmt

ZERTIFIZIERTE AUSBILDUNGEN ZUM

»KnB®-PRACTITIONER« UND

»KnB®-PROFESSIONAL«

Informationen zu diesen Ausbildungen siehe unter <https://knb-klopfen.de/klopfakupressur-kurse/professional-in-klopfakupressur> und <https://knb-klopfen.de/klopfakupressur-kurse/knb-zertifizierungen/>